



## Gesuch um Erteilung einer Bewilligung zur Führung eines Gastwirtschaftsbetriebes

### Bewilligungsbewerberin / Bewilligungsbewerber

Name	_____	Vorname	_____
Geburtsdatum	_____	Geburtsort	_____
Heimatort / Heimatland	_____	Beruf	_____
Zivilstand	_____		
Wohnadresse	_____		
Telefon / Mobile:	_____		

Gewünschter Zeitpunkt des Bewilligungsantrittes \_\_\_\_\_

### Gastwirtschaftsbetrieb

Art und Name des Betriebes	_____
Adresse	_____
Anzahl Gasträume (inkl. Terrasse, Gartenwirtschaft, usw.)	_____
Nähere Bezeichnung Räume	_____
Total der Sitzplätze	_____
Anzahl eigener Parkplätze	_____
Eigentümer des Hauses	_____
Adresse des Eigentümers	_____

Aufgrund der bisherigen Umsatzzahlen, bzw. bei neuen Betrieben einer Schätzung wird mit folgendem jährlichen Umsatz an gebrannten Wassern, einschliesslich Liköre und Likörweine, gerechnet (Zutreffendes Kästchen bitte umkreisen):

- |                |                  |           |
|----------------|------------------|-----------|
| ▪ zwischen Fr. | 0.- und Fr.      | 5'000.-   |
| ▪ zwischen Fr. | 5'000.- und Fr.  | 10'000.-  |
| ▪ zwischen Fr. | 10'000.- und Fr. | 20'000.-  |
| ▪ zwischen Fr. | 20'000.- und Fr. | 30'000.-  |
| ▪ zwischen Fr. | 30'000.- und Fr. | 50'000.-  |
| ▪ zwischen Fr. | 50'000.- und Fr. | 70'000.-  |
| ▪ zwischen Fr. | 70'000.- und Fr. | 100'000.- |
| ▪ über Fr.     | 100'000.-        |           |

Der/Die Gesuchsteller/in wird darauf aufmerksam gemacht, dass gemäss Bundesgesetz über die gebrannten Wasser Art. 42a die Betriebsinhaber, die Handel mit gebrannten Wassern betreiben, den zuständigen Kontrollorganen den Zutritt zu den Geschäfts- und Lagerräumen gestatten, ihnen jegliche erforderliche Auskunft erteilen, die Vorräte vorzeigen und Einsicht in die Geschäftsbücher und Belege gewähren.

Der (Die) Gesuchsteller(in) bestätigt, die vorstehenden Fragen vollständig und wahrheitsgetreu beantwortet zu haben.

Ort und Datum

Der (Die) Gesuchsteller(in)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Der (Die) Hauseigentümer(in) und der (die) bisherige Bewilligungsinhaber(in) bestätigen, dass auf den Zeitpunkt des gewünschten Bewilligungsantrittes hin das Miet-, bzw. Pachtverhältnis des Vorgängers aufgehoben ist und auf die bestehende Gastwirtschaftsbewilligung verzichtet wird.

Ort und Datum

Der/Die Bewilligungsinhaber/in

Der/Die Hauseigentümer/in

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Die erstmalige Betriebsbewilligung wird in der Regel befristet für ein Jahr erteilt. Nach Ablauf der (ersten befristeten) Bewilligung hat der/ die Gesuchsteller/in selbständig mit einem erneuten Gesuch an den Gemeinderat zu gelangen. Dem erneuten Gesuch sind, wie auch beim ersten Gesuch, das Gesuchformular sowie die nachstehenden Unterlagen einzureichen. Damit die ordentliche Betriebsführung näher geprüft werden kann, ist dem zweiten Gesuch auch die Bilanz bzw. Abschluss beizulegen. Die zweite Bewilligung wird in der Regel unbefristet erteilt.

Folgende Unterlagen sind dem Gesuch zwingend beizulegen:

- Betreibungsregistrauszug (nicht älter als 3 Monate)
- Strafregistrauszug (nicht älter als 3 Monate)
- Lebenslauf bisherige berufliche (gastgewerbliche) Tätigkeiten
- Betriebskonzept mit Öffnungszeiten
- Bilanz/ Abschluss (beim zweiten Gesuch)